

Sitzungsniederschrift

Informationsveranstaltung Haushaltsplan 2022

Sitzungsort: Stadthalle Aurich, Bürgermeister-Anklam-Platz, 26603 Aurich		
Sitzungsdatum: 02.02.2022	Sitzungsbeginn: 15:00 Uhr	Sitzungsende: 16:35 Uhr

Mitglieder / Anwesende	Fraktion / Gruppe	Funktion Anmerkung
Mitglieder		
Albers, Angelika	GRÜNE	Fraktionsvorsitzende GRÜNE
Albrecht, Hinrich	SPD	
Altmann, Gila	GRÜNE	
Bargmann, Bodo	CDU/FDP	
Bathmann, Harald	SPD	
Behrends, Kuno	SPD	Vorsitzender
Behrens, Sven	CDU/FDP	Fraktionsvorsitzender CDU/Gruppenvorsitzender CDU/FDP
Biller, Anita	SPD	
Buschmann, Saskia	CDU/FDP	
Buß, Insa	GRÜNE	
Buss, Sarah	CDU/FDP	Fraktionsvorsitzende FDP
de Vries, Kevin	SPD	
Emkes, Helmut	CDU/FDP	
Ennen, Jann	CDU/FDP	
Fohrden, Siebelt	CDU/FDP	
Forster, Hans	SPD	
Gerdes, Hilko	CDU/FDP	Stv. Landrat
Gossel, Arnold	CDU/FDP	
Harm-Rehrmann, Angela	SPD	
Harms, Antje	SPD	Stv. Landrätin
Harms, Erich	SPD	

Harms, Uwe	CDU/FDP	
Ihmels, Beate	SPD	
Jacobsen, Alfred	SPD	
Jelken, Friedhelm	CDU/FDP	
Kleen, Johannes	SPD	Fraktionsvorsitzender SPD
Kleinert, Ingeborg	SPD	
Krüger, Detlev	FW im LK Aurich	
Krüsmann, Enno	SPD	
Looden, Jan	AfD	Fraktionsvorsitzender AfD
Meinen, Olaf		Landrat
Meyerholz, Hans-Gerd	FW im LK Aurich	
Odens, Roelf	CDU/FDP	
Ott, Gunnar	GRÜNE	Fraktionsvorsitzender GRÜNE
Reinders, Hermann	CDU/FDP	
Reinken, Wilhelm	FW im LK Aurich	
Saathoff, Georg	SPD	
Saathoff, Johann	SPD	
Schiffmann, Fabian	SPD	
Schoone, Friede	SPD	
Seeberg, Timo	SPD	
Seelgen, Blanka	DIE LINKE.	
Siebels, Wiard	SPD	
Stange, Axel	SPD	
Stegemann, Regina	GRÜNE	
Stöhr, Uwe	SPD	
Tammen, Harald	CDU/FDP	
Tjaden, Hinrich	CDU/FDP	
Trauernicht, Hinrich	SPD	
Trauernicht, Matthias	FW im LK Aurich	
Tyedmers, Johannes	AfD	
Ubben, Heinrich	FW im LK Aurich	
Ubben, Hilde	FW im LK Aurich	Gruppenvorsitzende FW im LK Aurich
van Gerpen, Dorothea	SPD	

Weilage, Udo	CDU/FDP
Weiss, Edgar	FW im LK Aurich
Wienbecker, Johann	FW im LK Aurich
Wimberg, Theo	SPD
Wittmer-Kruse, Olaf	GRÜNE

Verwaltung

Ahten, Eiko	Baudezernent
Hanekamp, Nicole	
Neumayer, Nikolai	
Puchert, Dr. Frank	Erster Kreisrat
Saathoff, Irene	
Schoone, Vera	
Smolinski, Sebastian	Kreisrat
Wessels, Laura	Protokollführerin

Nicht anwesend:

Verwaltung

Jelden, Frauke	
Kleen, Holger	
Müller-Gummels, Rainer	

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der öffentlichen Informationsveranstaltung
2. Vorstellung des Haushaltsplanes 2022
3. Schließung der öffentlichen Informationsveranstaltung

Öffentlicher Teil:

TOP 1 Eröffnung der öffentlichen Informationsveranstaltung

Vorsitzender Behrends eröffnete um 15:00 Uhr die Informationsveranstaltung.



TOP 2 Vorstellung des Haushaltsplanes 2022

Vorsitzender Behrends begrüßte alle Anwesenden sowie alle Teilnehmer/innen, die der Informationsveranstaltung online beiwohnten. Er erinnerte an die Informationsveranstaltung des letzten Jahres. Auch dort wurde der Haushaltsentwurf in einer Hybridsitzung vorgestellt. Damals sei man von einer "einmaligen Geschichte" ausgegangen.

Daraufhin begrüßte **Landrat Meinen** alle Anwesenden, die in Präsenz und online teilnahmen. Er erklärte, dass man sich eine gänzliche Präsenzveranstaltung gewünscht hatte. Er führte weiter aus, dass man heute jedoch den bislang höchsten Inzidenzwert erreicht hätte, zudem sei die sogenannte Winterruhe seitens des Landes Niedersachsen verlängert worden. **Landrat Meinen** bedankte sich im Zuge dessen beim Büro des Landrates für die Möglichkeit, die heutige Veranstaltung wieder online stattfinden zu lassen. Er erläuterte, dass man am heutigen Tage einen Gesamtüberblick über den Kreishaushalt 2022 geben wolle. Es werde nur um eine reine Informationsweitergabe gehen, nicht aber um Debatten oder Diskussionen. Diese würden in der Sitzung des Kreistages Ende März 2022 erfolgen. Zudem seien es viele neue Informationen, vor allem für die neuen Kreistagsabgeordneten. Weiter führte er aus, dass der Haushalt vom Landkreis nicht ganz vergleichbar mit dem einer Gemeinde sei, das Volumen sei umfangreicher. Am gestrigen Tage seien die Haushaltsunterlagen den Abgeordneten und der Öffentlichkeit im Kreistagsinformationssystem zur Verfügung gestellt worden. Der Vorbericht beschreibe die Entwicklung der letzten sowie der kommenden Jahre am besten. Weiterhin bedankte sich **Landrat Meinen** bei den Mitarbeiter/innen der Zentralen Finanzverwaltung des Landkreises, er wisse, wie viel Arbeit und Zeit die Erstellung des Haushaltsentwurfs benötige. Abgesehen davon sei man noch mitten in der Pandemie, eine derzeitige Planung stelle somit eine noch größere Herausforderung dar, da es keine verlässlichen Prognosen gäbe. Weiterhin erläuterte **Landrat Meinen**, dass die Kreisumlage für den Zeitraum IV/2020 – III/2021 berechnet worden sei. Dabei habe sich eine Steigerung um 20 % ergeben. Erwartet habe dieses Ergebnis in 2021 keiner. Im vergangenen Jahr habe man noch mit Fehlbeträgen in Höhe von 33,3 Mio. Euro bis zum Jahr 2024 gerechnet. Doch nun plane man lediglich mit Fehlbeträgen in Höhe von 8,3 Mio. Euro. Es sehe somit nun deutlich anders aus. Dies sei nur möglich durch die Hilfspakete sowie die staatlichen Überbrückungshilfen, wodurch vor allem die Wirtschaft sehr unterstützt werden würde. Weiterhin seien zu vielen Ansätzen des Haushaltsentwurfes schon Beschlüsse gefasst worden. Viele Ansätze seien jedoch bereits festgelegt, so z.B. im Amt für Jugend und Soziales oder im Jobcenter, da bei diesen Posten Rechtsansprüche auf Zahlung beständen.

Anschließend stellte **Landrat Meinen** wichtige Kennzahlen des Haushaltsentwurfes anhand einer PowerPoint-Präsentation vor. Zunächst legte er die Entwicklung des doppelischen Haushalts dar. Herauszustellen sei dabei, dass man mit einer Überschussrücklage in Höhe von 5,2 Mio. Euro mit dem Jahresabschluss 2021 rechne. Weiterhin habe der Landkreis voraussichtlich einen Überschuss in Höhe von rund 10,5 Mio. Euro im Haushaltsjahr 2020 erwirtschaftet. Das Jahresergebnis 2021 sei voraussichtlich ausgeglichen. Das Jahresergebnis 2022 betrage im Ergebnishaushalt mit Erträgen in Höhe von 440.350.900 Euro und Aufwendungen in Höhe von 443.412.700 Euro im Ergebnis -3.061.800 Euro, im Finanzhaushalt 2.077.300 Euro. Weiterhin stellte **Landrat Meinen** die Entwicklung der strukturellen Ergebnisse sowie die Entwicklung der Jahresfehlbeträge im Zeitraum 2012-2025 vor. Ebenso wurden Zuschüsse und Verlustausgleiche, die Eigenbetriebe und Gesellschaften des Landkreises betreffend, durch **Landrat Meinen** vorgestellt. Weiterhin thematisierte er den Stellenplan für 2022. Es stellte dabei ganz klar heraus, dass nicht das Geld, sondern die Fachkräfte



der limitierende Faktor sei. Insgesamt seien von den Fachämtern für 2022 62,34 Stellen neu angemeldet worden, hiervon seien allein 11,59 Stellen für den öffentlichen Gesundheitsdienst vorgesehen. Weiterhin stellte **Landrat Meinen** die Entwicklung der Kreisumlage in den Jahren 2013 bis 2025 vor. Für das Haushaltsjahr 2022 würden dabei 116 Mio. Euro eingeplant. Des Weiteren führte **Landrat Meinen** die Entlastung der Gemeinden in den Jahren 2014 bis 2021 aus. Zudem belaufe sich der Saldo der Investitionstätigkeit des Kreishaushaltes auf 17.025.100 Euro, die Nettoneuverschuldung aus Kreditaufnahmen nach der vorläufigen Tilgung auf 8.229.800 Euro. Die größten Positionen im Investitionshaushalt seien die Schulen mit rund 12,5 Mio. Euro, die Straßen und Radwege mit rund 4,6 Mio. Euro sowie Zuschüsse an die Gemeinden in Höhe von rund 1,1 Mio. Euro. Schließlich berichtete **Landrat Meinen** über die weitere Sitzungsplanung, die einen Haushaltsbeschluss am 31. März 2022 vorsehen würde.

Kämmerin Saathoff stellte daraufhin den Entwurf zum Haushaltsplan 2022 des Landkreises anhand einer PowerPoint-Präsentation vor.

Vorsitzender Behrends bedankte sich alsdann bei Frau Saathoff und fragte die anwesenden Abgeordneten, ob Rückfragen bestehen würden.

Abg. Meyerholz fragte, wie es möglich sei, dass sich die Haushaltseinnahmereste im Haushaltsjahr 2022 erhöhen würden.

Kämmerin Saathoff erläuterte, dass die Haushaltseinnahmereste sich u.a. aus Investitionen ergäben, die aus den Vorjahren immer noch bestehen würden und somit in das nächste Jahr geschoben werden würden.

Abg. Meyerholz erfragte weiter, wie die Kreisumlage berechnet und ob dabei mit den Orientierungshilfen des Landes gearbeitet werden würde.

Kämmerin Saathoff erklärte, dass nicht mit den Orientierungshilfen des Landes gearbeitet werde, vielmehr werde die Kreisumlage aus der Steuerkraft der jeweiligen Gemeinden berechnet.

Abg. Meyerholz fragte abschließend, ob sich die Personalkostenerhöhungen durch die Pandemiekräfte begründen würden und ob der Landkreis diese Aufwendungen wiederbekommen würde.

Kämmerin Saathoff verneinte dies, die Kreisverwaltung würde keine Entschädigungen für die Personalaufwendungen erhalten.

Abg. Looden fragte an, wie es möglich sei, dass die Stadt Aurich die größte kreisangehörige Kommune sei, die Gemeinde Juist aber gerechnet auf die Anzahl der Einwohner am meisten in Bezug auf die Kreisumlage zahlen müsse.

Kämmerin Saathoff antwortete, dass der Grund die jeweilige Steuerkraft sei, die Berechnung sei schwer zu beeinflussen und sehr umfangreich. Es sei z.B. ausschlaggebend, wie viel Gewerbe in einer Gemeinde vorhanden sei.

Landrat Meinen erläuterte, es sei "viel trockener Stoff" gehört worden, dies gehöre jedoch dazu. Der Beschluss über den neuen Haushaltsplan für 2022 sei am 31. März 2022 geplant. Bis dahin solle der Entwurf in den einzelnen Fraktionen und Gruppen

besprochen werden. Die Kreisverwaltung stehe dabei gerne für Fragen und Erklärungen zur Verfügung.

TOP 3 Schließung der öffentlichen Informationsveranstaltung

Vorsitzender Behrends schloss um 16:35 Uhr die Informationsveranstaltung.

gez. Meinen
Landrat

gez. Behrends
Vorsitzender

gez. Wessels
Protokollführerin